



## **Internationale Avantgarde im Dialog**

15. Juli 2011

- **Auftakt der „Avantgarde Diaries“ von Mercedes-Benz in Berlin: dreitägiges Festival und neues digitales Interview-Magazin**
- **Raf Simons, Inhaber des gleichnamigen Modelabels und Kurator des Berliner „Avantgarde Diaries – Transmission1“ Festivals, inszeniert mit weiteren Künstlern das Concept A-CLASS**
- **Drei Tage lang trifft sich die internationale Avantgarde in Berlin**

Stuttgart/Berlin. Heute starteten im Berliner Congress Center am Alexanderplatz die „Avantgarde Diaries“ von Mercedes-Benz. Bis zum 17. Juli 2011 stellen unter dem Kuratorium von Modedesigner Raf Simons, Chefdesigner der Modemarke Jil Sander, Künstler und Trendsetter ihre Sicht auf die Welt von heute und morgen dar und diskutieren darüber mit Experten sowie der Öffentlichkeit. Damit bietet Mercedes-Benz eine kreative Plattform, auf der gesellschafts- und zeitrelevante Themen rund um Kunst, Mode, Musik, Innovation, Trend, Kultur und Automobil diskutiert werden.

„Als Erfinder des Automobils hat Mercedes-Benz mit einer Vielzahl von Innovationen Sicherheit, Komfort und Fahrspaß weiterentwickelt und zahlreiche neue Fahrzeugklassen im Premiumsegment geschaffen. Mit unserer neuen Generation der Kompaktwagen werden wir auch in diesem Segment wieder Maßstäbe setzen“, sagte Anders Sundt Jensen, Leiter Markenkommunikation Mercedes-Benz Cars, bei der Eröffnung der Veranstaltung.

Raf Simons fügte hinzu: „Mercedes-Benz bedeutet für mich persönlich sehr viel. Die Marke beeinflusst mich seit meiner Kindheit.“

Seite 2

### **Avantgardistische Inszenierung des Concept A-CLASS**

Ein Höhepunkt des „Avantgarde Diaries – Transmission1“ Festivals in Berlin ist die künstlerische Inszenierung des Concept A-CLASS. Gemeinsam mit dem französischen Lichtspezialisten Thierry Dreyfus und dem deutschen Produktdesigner Konstantin Grcic verbindet die niederländische Konzept- und Multimedia-Künstlerin Germaine Kruij die perfektionierten Purismus von Raf Simons mit dem Pioniergeist der Marke Mercedes-Benz. In einer Gesamtinszenierung aus Raum, Licht, Laser und Mobiliar wird der Besucher animiert, das Neue zu entdecken. So bringt die Inszenierung eindrucksvoll zum Ausdruck, dass Neugier und Freude an der Überwindung bestehender Grenzen – nicht nur bei Mercedes-Benz – der Antrieb für Innovation und Fortschritt ist.

Das in beeindruckender Weise inszenierte Showcar gibt einen Ausblick auf die neue A-Klasse und macht damit neugierig auf die neue Kompaktwagen- generation von Mercedes-Benz, die in den nächsten vier Jahren in vier Varianten auf den Markt kommt. Damit unterstreicht die Marke mit dem Stern ihren Führungsanspruch und demonstriert, dass sie auch in Zukunft richtungweisend sein wird.

### **„First we take Berlin ...“**

Als Veranstaltungsort des ersten „Avantgarde Diaries“ Festivals wurde mit dem Berliner Congress Center am Alexanderplatz ein Gebäude gewählt, das passend zur Veranstaltung als beste deutsche Architekturavantgarde gilt. Drei Tage lang wird dieser eindrucksvolle Bau, den der vom Bauhausstil beeinflusste Architekt Hermann Henselmann entworfen hat, zum Zentrum nationaler und internationaler Vordenker. Auf der Bühne, in Lounge und Studio sowie in der Showcar Suite finden Ausstellungen, Diskussionen und Performances statt.

Das Berliner „Avantgarde Diaries“ Festival mit dem Titel ‚Transmission1‘ ist der Auftakt einer außergewöhnlichen Veranstaltungsreihe, die in weiteren internationalen Metropolen Station machen wird.

Seite 3

„Avantgarde Diaries – Transmission1“ im Berliner Congress Center am Alexanderplatz ist am 16. und 17. Juli 2011 von 12:00 bis 24:00 Uhr für die Öffentlichkeit geöffnet. Der Eintritt ist frei.

### **Digitales Interview-Magazin**

Wer die Veranstaltungen nicht vor Ort besuchen kann, hat die Möglichkeit, unter [www.theavantgardediaries.com](http://www.theavantgardediaries.com) mit den Protagonisten in Kontakt zu treten. Zeitgleich mit der Veranstaltung in Berlin startet Mercedes-Benz dieses digitale Interview-Magazin, das einen persönlichen Blick auf Innovationen, außergewöhnliche Ideen und Menschen wirft, die stilbildend und richtungweisend sind. Das im Herzen New Yorks produzierte Online-Format präsentiert Woche für Woche interessante Geschichten spannender Charaktere aus den Bereichen Mode, Design, Musik, Film und Mobilität. Namhafte Designer, Chefredakteure, Galeristen, Art-Direktoren oder Pop-Ikonen stellen hier künftig Menschen aus ihrem persönlichen Umfeld vor, deren Ideen und Arbeiten sie inspirieren. So trifft beispielsweise Gallerist Johann König auf den Künstler Tue Greenfort, und der New Yorker Art Director Eddie Brennan stellt den amerikanischen Objektkünstler Dustin Yellin vor.

### **Seit 125 Jahren immer der Zeit voraus**

Mit den „Avantgarde Diaries“ unterstreicht Mercedes-Benz nachhaltig seinen Führungsanspruch in der automobilen Kultur. Seit Carl Benz und Gottlieb Daimler gehört es zum Selbstverständnis der Marke mit dem Stern, das Automobil immer wieder neu zu erfinden, technologisch weiterzuentwickeln und mit Ikonen, wie beispielsweise dem 540 K aus dem Jahr 1936, dem 300 SL Flügeltürer von 1955, und künftigen Klassikern wie dem aktuellen CLS sowie ab 2012 der neuen sportlichen A-Klasse, Maßstäbe zu setzen. Die Marke mit dem Stern faszinierte im ausgehenden 19. Jahrhundert die Reichen und Adligen in Europa genauso wie sie heute die Menschen rund um den Globus begeistert.

Zahllose Regisseure wie Alfred Hitchcock sowie renommierte Künstler wie Andy Warhol und Musiker wie Ringo Starr ließen sich vom Stern und seinen Fahrzeugen inspirieren und schufen in ihrem Genre Klassiker der Moderne.

In seiner Geschichte hat Mercedes-Benz immer wieder wie keine andere Automobilmarke der Welt unter Beweis gestellt, dass sie ihrer Zeit voraus ist. Vorreiter der automobilen Entwicklung zu sein, ging aber immer auch einher mit der Demokratisierung technischer Innovationen. Mit Innovationen wie dem Airbag, ABS und ESP® ist Mercedes-Benz seit jeher richtungweisend und branchenprägend für die gesamte Automobilindustrie. In Fahrzeugen der Luxusklasse eingeführt, gehören die meisten Sicherheits- und Komfortfeatures heute in allen Fahrzeugsegmenten zur Serienausstattung.

Mit den „Avantgarde Diaries“ knüpft Mercedes-Benz an diese Tradition an, denn die Automobilindustrie steht vor großen Herausforderungen. Mit faszinierenden Fahrzeugen, neuen Mobilitätskonzepten und innovativen Antriebstechnologien stellt sich Mercedes-Benz bereits heute diesen Herausforderungen und zeigt sich als verantwortungsbewusste Marke, die bestens für die Zukunft gerüstet ist.

### **Der Kurator und die Künstler**

Die Künstler wurden durch Raf Simons ausgewählt, den Kurator des Berliner „Avantgarde Diaries – Transmission1“ Festivals. Jeder Künstler wird die Möglichkeit haben, eine Ausstellung, eine Performance, ein Konzert oder eine Installation zu zeigen oder sogar ein Kunstwerk zu enthüllen.

**Raf Simons** ist Industrie- und Modedesigner und stammt aus Belgien. 1995 gründete er seine eigene Marke „Raf Simons“ für Herrenbekleidung und wurde 2005 Chef-Designer bei der Jil Sander AG. Er lebt und arbeitet in Antwerpen, Mailand und Paris. Seine Aufgabe bei den Avantgarde Diaries besteht darin, als renommierter Designer das Festival „Transmission1“ in Berlin mit seinem kreativen Input zu prägen.

**Peter Saville** ist ein britischer Artdirector aus Manchester und wurde vor allem durch seine Albumcover für Joy Division, OMD, New Order und andere Bands bekannt, die beim Musiklabel Factory Records unter Vertrag standen. Seine Arbeiten – beispielsweise das legendäre Cover für die Single Blue Monday von New Order in Form einer 8-Zoll-Diskette oder das Cover für das Album Unknown Pleasures von Joy Division – zeichnen sich durch einen minimalistischen Stil aus, der sich auf das Wesentliche konzentriert. Er führt sein eigenes Unternehmen namens Peter Saville Associates. Neben seiner Arbeit für die Musikindustrie war er auch für Kunden wie CNN, Adobe Systems, Givenchy und Stella McCartney tätig. Peter Saville stellt seinen eigenen Mercedes-Benz SL 500 mit dem Baujahr 1998 im Foyer des ersten Stocks aus. Aus dem Auto ertönt der Song „Transmission“ von Joy Division, eine Anspielung auf die berühmten Albumcovers dieser Band, die von Peter Saville gestaltet wurden. Die Installation ist somit ein persönliches Bekenntnis des Künstlers zu seiner Beziehung mit der Marke.

**Konstantin Grcic** ist ein Industriedesigner aus Deutschland. Er gilt allgemein als einer der einflussreichsten Designer aus Deutschland. Im Jahr 1991 gründete Grcic die Designagentur KGID (Konstantin Grcic Industrial Design) in München. Er hat danach Möbel, Leuchten und Accessoires für zahlreiche führende Designunternehmen entworfen. Sein wohl bekanntestes Stück ist ein Sitzmöbel aus Osorom-Kunststoff, das er 2002 entwarf. Grcic erhielt zahlreiche Auszeichnungen für seine Arbeit. Seine Lampe MAYDAY ist seit 2001 Bestandteil der ständigen Sammlungen des Museum of Modern Art in New York. In Anlehnung an die Showcar-Installation werden die Stühle 360°/Margis von Grcic mit einer Beleuchtung versehen, die allen Gästen die ganz spezielle Atmosphäre einer Art-Lounge vermittelt.

**Michael Clark** ist schottischer Tänzer und Choreograph. Er studierte an der Royal Ballet School in London. Im Jahr 1984 gründete er Michael Clark and Company. Seitdem arbeitete er mit vielen renommierten Künstlern und Tanzensembles zusammen. In letzter Zeit wurden seine neuesten Arbeiten auf der Biennale in Venedig 2009 aufgeführt, und seine Arbeit „Come, Been and Gone“, moderne Tanzchoreographien zur Musik von David Bowie, Lou Reed und Iggy Pop, begeisterte die Zuschauer im Oktober 2010.

Michael Clark und seine Tanz-Company werden eine seiner berühmten Choreographien zur Musik von David Bowie im Studio aufführen.

**Jo-Ann Furniss** ist Herausgeberin, Kreativdirektorin und Texterin und war zwischen 2004 und 2011 als Chefredakteurin von Arena Homme Plus tätig. Sie hat an verschiedenen Publikationen einschließlich i-D, The Face, Sleazenation und Another Magazine mitgearbeitet. Außerdem schrieb sie wichtige Beiträge für die Zeitung The Independent, The New York Times, Style.com, Vogue Hommes International (Japan) Colors, Dazed and Confused und für das Love Magazine. Zudem arbeitete Jo-Ann Furniss mit verschiedenen Marken zusammen, darunter Mugler, Giles, Emanuel Ungaro und Louis Vuitton. Die Artikel von Jo-Ann Furniss erschienen auch in verschiedenen Büchern wie Raf Simons: Redux, Ghetto, Fashion Now: i-D Selects the World's 150 Most Important Designers und Fashion Now 2. Sie arbeitet derzeit gemeinsam mit Jefferson Hack als Herausgeberin an einem Buch, das anlässlich des 20. Jahrestages der Gründung des britischen Magazins Dazed and Confused erscheint. Gemeinsam mit ihren renommierten Gästen Tim Blanks und Paul Morley wird sie die Zuschauer durch ein Symposium mit dem Thema „Popculture“ führen und den Besuchern Einblicke in die Welt von Design, Mode und Musik vermitteln.

**These New Puritans** ist eine britische Band aus Southend-on-Sea. Die Band besteht aus Sänger Jack Barnett, seinem Zwillingbruder George Barnett, Thomas Hein und Sophie Sleigh-Johnson. Mit ihrem Debütalbum Beat Pyramid sorgten sie 2008 erstmals für Aufsehen. Ihr zweites Album Hidden ist durch die späteren Arbeiten von Steve Reich, japanische Perkussionisten und insbesondere die Kompositionen von Benjamin Britten beeinflusst. Für dieses Album arbeiteten sie mit einem einzigartigen Ensemble zusammen, das neben einem Pianisten mit minimalistischer Spielweise auch eine 13-köpfige Kapelle mit Holz- und Blechblasinstrumenten umfasste. Sie gingen mit ihrem Werk auf Live-Tour und erhielten herausragende Kritiken für ihre Arbeit. These New Puritans werden ein einstündiges Live-Konzert im Studio geben, das von Synthesizern und Automotoren von Mercedes begleitet wird.

**Peter De Potter** ist ein belgischer Künstler. Seit 1996 lieferte er sowohl als Künstler als auch als Texter Beiträge für belgische (einschließlich Weekend Knack) und internationale Publikationen (einschließlich i-D). Er war außerdem an den Ausstellungen „The Fourth Sex“ (Pitti Immagine, Florenz, 2003) und „Excess“ (Pitti Immagine, Florenz, 2004) beteiligt. Außerdem war er der Kurator von NEO80 (Pitti Immagine, Florenz, 2004), wo auch seine Videoskulptur „The Young Gods“ ausgestellt wurde. Die Arbeiten von Peter De Potter wurden in verschiedenen Magazinen veröffentlicht, darunter Arena Homme Plus und Atmosphere. Peter De Potter wird eine fotografische Installation auf der Fensterfassade des ersten Stocks realisieren. Die Serie zeigt Bilder beträchtlicher Größe aus dem persönlichen Archiv des Künstlers.

**Germaine Kruip** ist eine niederländische Künstlerin. Ihre Arbeiten wurden auf zahlreichen internationalen Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt. Raf Simons sammelte ihre Kunst einige Zeit lang und arbeitete mit ihr gemeinsam an der Gestaltung des Jil Sander Flagship Store in New York. Sie lebt in Amsterdam und Brüssel. Germaine Kruip stellt zwei riesige Kunstinstallationen in beiden Treppenhäusern des BCC aus. Die Konfrontation der beiden Kunstwerke, von denen das eine aus Marmor und das andere aus Leichtmetall besteht, führt zu einem Kontrast aus Schwere und Leichtigkeit, Helligkeit und Dunkelheit.

**Begüm Sekendiz Boré** ist eine französisch-türkische Journalistin und arbeitet für Mode- und Kunstmagazine. Sie führt ein eigenes Blog mit der Bezeichnung „Dandy Gum“, in dem sie häufig auf die Arbeiten von Raf Simons Bezug nimmt. Sie lebt und arbeitet in Paris.

**Peter Henderson** ist Modejournalist und schreibt für bedeutende Publikationen. 2008 trug er häufig selbst hergestellte Lego-Accessoires, was thecoolhunter.net dazu veranlasste, ihn als „Hipster der Generation Y“ zu bezeichnen, der „seine glücklichen Erinnerungen an die Zeit pflegt, als er noch als Kind mit den Bausteinen spielte“. Peter Henderson hat sein eigenes Blog „Hapsical“, in dem er über seine Gedanken zu Mode und Kunst schreibt. Er ist ein großer Fan von Raf Simons und dessen Arbeit.

**Goose** ist eine belgische Elektro-Rockband, die aus den Mitgliedern Mickael Karkousse, Dave Martijn, Tom Coghe und Bert Libeert besteht und im Jahr 2000 gegründet wurde. Sie nahmen zwei Platten auf und veröffentlichten 2002 ihre Debüt-Single „Audience“, die weltweit in Werbespots verwendet wurde. Goose spielen ihren Elektro-Rocksound live im Studio. Außerdem werden sie die Party in der Nacht nach den Live-Auftritten als DJs begleiten.

**Fischerspooner** ist ein Electroclash-Act aus New York City.

**Ansprechpartner:**

Tobias Müller, Telefon: +49 (0)711 17-7 73 68, [tobias.mueller@daimler.com](mailto:tobias.mueller@daimler.com)  
Melanie Graf, Telefon: +49 (0)711 17-7 68 76, [melanie.graf@daimler.com](mailto:melanie.graf@daimler.com)

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:  
[www.media.daimler.com](http://www.media.daimler.com) und [www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com)